

Kabarett „Die Arche“: Benefizveranstaltung des Lions Club Wertheim am 20. März

Satirische Gesellschaftskritik

BRONNBACH. Der Lions Club Wertheim konnte die bekannte Kabarettgruppe „Die Arche“ aus Erfurt für eine Benefizveranstaltung in Kloster Bronnbach gewinnen. „Zwischen Ober- und Unterschicht“ ist das Programm überschrieben, mit dem das Ensemble am Freitag, 20. März, um 20 Uhr im Bernhardsaal gastiert.

Das Kabarett „Die Arche“ ist eine feste Institution in Erfurt, die in diesem Jahr ihr 30-jähriges Bestehen feiert. Die feste Spielstätte der Gruppe befindet sich inmitten der Erfurter Altstadt am Domplatz und bietet in einem restaurierten Waidspeichergebäude 120 Zuschauern Platz.

Die Kabarettisten zünden in ihren verschiedenen Programmen und Veranstaltungen ein Feuerwerk an Gesellschaftskritik, politischem Sarkasmus und Satire, wie es weiter in einer Ankündigung des Veranstalters heißt. Aktuelle Themen gehen die Akteure Gisela Brand, Beatrice Thron und Andreas Pflug zusammen mit ihren drei Musikern vielschichtig auf den Grund.

In ihrem Programm „Zwischen Ober- und Unterschicht“, das aus dem Unwort „Prekariat“ und der

„Unterschichten-Definition“ heraus entstanden ist, widmen sie sich unter anderem folgenden Fragen: Wie ordnet man zum Beispiel einen Vertreter des Hochadels ein, der sich in der Öffentlichkeit prügelt? Und ist der kriminell handelnde Vorstandschef einer großen Bank nicht eher Teil der Unterschicht? Wird die Schichtzugehörigkeit nur am Geld gemessen oder auch am Geist?

Während des kurzweiligen und spritzigen Programms, bei dem sich die Verkleidungen gegenseitig in die Hand gegeben werden, wird es eine turbulente Straßenbahnfahrt durch Erfurt geben und ein Besuch bei den oberen Zehntausend stattfinden. Außerdem kommt die Jugendsprache zu Wort, ein Rentner ohne Ruhestand, das Gesundheitssystem und Bundeskanzlerin Angela Merkel als neu gewählte Königin. Die Frage nach der Moral kann dann jede Besucherin oder jeder Besucher für sich selbst beantworten.

Der Reinerlös der Veranstaltung kommt dem internationalen Förderungsprojekt der Lions Club Organisation „Sight First II“ zugute, welches sich der Bekämpfung und Ver-

hütung von Augenkrankheiten vor allem im Kongo verschrieben hat. Seit 1925 engagieren sich Lions weltweit in der Blindenarbeit. Die Zahl von weltweit 50 Millionen Blinden konnte in den vergangenen Jahren auf 37 Millionen reduziert werden.

Die demokratische Republik Kongo, ein Land so groß wie Mitteleuropa, ist von Bürgerkriegen und Unruhen geprägt. Rund 80 Prozent der rund 63 Millionen Menschen leben in völliger Armut. Durch unsauberes Trinkwasser erblinden immer mehr Menschen. Im ganzen Land gibt es nur 45 Augenärzte. Kliniken und medizinische Versorgung fehlen fast völlig. In der Hauptstadt Kinshasa sind über 11 000 Kinder blind oder stark sehbehindert. Um Kliniken zu bauen beziehungsweise zu erweitern, Ärzte und medizinisches Personal auszubilden und medizinisches Gerät zur Verfügung zu stellen, unterstützt der Lions Club Wertheim dieses Projekt. Eine „Graue-Star“-Operation zum Beispiel kann für 30 Euro einem blinden Menschen das Augenlicht zurückgeben.



Die Kabarettgruppe „Die Arche“ aus Erfurt gastiert für eine Benefizveranstaltung des Lions Club Wertheim in Kloster Bronnbach. „Zwischen Ober- und Unterschicht“ ist das Programm überschrieben, mit dem das Ensemble am Freitag, 20. März, um 20 Uhr im Bernhardsaal auftritt. Aktuelle Themen gehen die Akteure Gisela Brand, Beatrice Thron und Andreas Pflug zusammen mit ihren drei Musikern auf den Grund. REPRO: FN

Weitere Informationen, auch zum Spendenkonto, gibt es unter den Adressen: www.lions-club-wertheim.de oder www.lichtblick-fuer-blinde.de.

i Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es in der Buchhandlung Rahn, Maingasse 3, in Wertheim unter Telefonnummer 0 93 42 / 2 19 11.

i GEMEINDERATSSITZUNG

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Ahorn findet am Dienstag, 17. März, um 19.30 Uhr in Eubigheim im Rathaussaal statt. Auf der Tagesordnung ist vorgesehen:

- Bekanntgaben/Termine.
- Bauanträge: Ausbau des Dachgeschosses am bestehenden Wohnhaus und Umwandlung des Ein- in ein Zweifamilienhaus, Gemarkung Berolzheim; Neubau eines Pferdestalles, Gemarkung Schillingstadt, Bauvoranfrage.
- Heizung Sanierung Rathaus.
- Anfragen: der Bürger; der Gemeinderäte und Ortsvorsteher.

Ökumenische Bibelwoche

GRÜNSFELD. Die evangelische und katholische Kirchengemeinden veranstalten am heutigen Donnerstag um 20 Uhr einen ökumenischen Bibelabend. Er findet im Josefsaal des Marienhauses (neben dem Kindergarten) statt. Thema ist das zehnte Kapitel des Johannevangelium: Jesus bezeichnet sich als der gute Hirte. Am Freitag, 13. März, um 19 Uhr ist der ökumenische Gottesdienst zur Bibelwoche im evangelischen Gemeindehaus (hinter der Apotheke).

EDV & Textverarbeitung

MAIN-TAUBER-KREIS. Im Kurs „EDV und Textverarbeitung“ lernen die Teilnehmer die wichtigsten Handgriffe mit Maus und Tastatur, um den PC bedienen zu können. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Der Kurs beginnt am Montag, 16. März, von 18.50 bis 21.15 Uhr in der Grund- und Hauptschule Lauda. Der zweite Kurs speziell für Frauen beginnt am Dienstag, 17. März, von 9 bis 12 Uhr im VHS-Gebäude in Tauberbischofsheim. Anmeldungen sind bei der Volkshochschule Mittleres Taubertal persönlich, schriftlich sowie per Fax unter 0 93 41 / 41 60 möglich. Auskünfte unter Telefon 0 93 41 / 16 91.

Problemzonentraining

MAIN-TAUBER-KREIS. Gezieltes Gymnastikprogramm, mit Elementen ähnlich des Callanetics und Pilates kräftigt man gezielt das Gewebe und kann so Problemzonen effektiv und wirksam begegnen. Mitzubringen sind: bequeme Kleidung, Decke, Isomatte, Kissen. Der Kurs beginnt am Donnerstag, 19. März, von 10.15 bis 11.15 Uhr im VHS-Gebäude. Anmeldungen sind bei der Volkshochschule Mittleres Taubertal, Struweg 2, 97941 Tauberbischofsheim persönlich, schriftlich sowie per Fax unter 0 93 41 / 41 60 möglich. Auskünfte unter Telefon 0 93 41 / 16 91.

Feuerwehr: Lehrgang vermittelte wichtige Informationen

Überdruckbelüftung bei Brandbekämpfung

KÜLSHEIM. Seit Jahrhunderten gilt eigentlich der Grundsatz, dass die Zufuhr von Luft einen Brand noch weiter anfaucht. Vom Gegenteil, nämlich dass das Einblasen von Luft in Flammen oft dazu beiträgt, einen Brand schneller zu löschen, konnte sich die Freiwillige Feuerwehr Külsheim kürzlich überzeugen, als die Firma International Fire & Rescue Training (I.F.R.T.) in Zusammenarbeit mit der Firma Tempest einen Lehrgang zum Thema „Überdruckbelüftung bei der Brandbekämpfung“ veranstaltete.

Rauch, Hitze und Flammen sind die gefährlichsten Eigenschaften eines Brandes.

Diese gilt es zu beseitigen, um gezielte Maßnahmen zur Brandbekämpfung und Menschenrettung vornehmen zu können, wurde deutlich gemacht.

Richtig positioniert, verbessert ein Hochdrucklüfter augenblicklich die Situation der Einsatzkräfte: Vor dem Gebäude in Stellung gebracht, bläst er Frischluft ins Gebäude, wodurch dort der Druck höher wird als der Außendruck.

Durch diesen leichten Überdruck bewegen sich die Luftmassen in Richtung einer entweder bereits vorhandenen oder noch zu schaffenden Abluftöffnung in der Nähe des Brandherdes und nehmen somit Brandgase, Rauch und Hitze mit ins Freie.

Personen im Inneren haben so eine höhere Überlebenschance, da die Kohlenmonoxid-Konzentration und die Temperatur im Gebäude schneller wieder abfallen, wie es abschließend in einem Pressebericht der Feuerwehr Külsheim heißt.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr: Alois Bischof für seinen Einsatz ausgezeichnet

Neues Ehrenmitglied ernannt

HUNDHEIM. Die Ernennung eines Ehrenmitglieds bildete den Höhepunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hundheim im Bürgersaal. Dazu ging uns von den Verantwortlichen der folgende Bericht zu.

Wie Abteilungscommandant Klaus Ballweg erklärte, zählt die Abteilung Hundheim derzeit 66 Mitglieder, davon 24 im aktiven Feuerwehrdienst, 16 in der Altersmannschaft und 26 in der Jugendfeuerwehr. 2008 wurde die Wehr zu zwei Brandeinsätzen gerufen. Bei zwölf Übungen und Unterrichtsabenden wurde die effektive Menschenrettung und Brandbekämpfung regelmäßig geübt.

Als Übungsfließigste wurden Bruno Ballweg und Hermann Lutz mit einem kleinen Präsent bedacht. Weiter erinnerte Klaus Ballweg an Ausschusssitzungen, die Hydrantenpflege, zwei Alarmübungen und den allwöchentlichen Feuerwehrsport.

Im Mai wurde außerdem das Gerätehaus von zahlreichen Helfern innen neu gestrichen und umgestaltet. Auch die Aus- und Weiterbildung kam nicht zu kurz. So absolvierten Alexander Hunger und Karsten Brugger einen Maschinistenlehrgang. Brugger nahm zudem am Tauberfränkischen Atemschutz- und Brandbekämpfungseminar (TABS) teil.

Ballweg bedankte sich für den gezeigten Einsatz und schloss seinen Bericht mit einem Ausblick auf 2009. Als Hauptpunkte bezeichnete er die Übungen und Unterrichte, die Teilnahme zahlreicher Jugendfeuerwehrmitglieder am Grundlehrgang und den zweitägigen Ausflug.

Schriftführer Rupert Bischof gab einen Überblick über den Verlauf der letztjährigen Hauptversammlung. Jugendwart Karsten Brugger informierte über den Nachwuchs.

Die Hundheimer Jugendfeuerwehr hat 26 Mitglieder, davon 13 in der jüngeren Gruppe (11 bis 14 Jahre) und 13 Mädchen und Jungen in der „Großen Gruppe“.

Während Letztere an den Übungen der aktiven Wehr teilgenommen hat, fanden für die Jüngeren im Berichtsjahr 15 separate Unterrichtseinheiten statt.

Kassenwart Hermann Lutz wurde nach seinem positiven Bericht von den Prüfern ein sehr gewissenhaftes Wirtschaften bescheinigt. Daraufhin erfolgte die einstimmige Entlastung des Vorstands.

Hauptamtsleiter Günter Bischof dankte im Namen von Bürgermeister Kuhn der Abteilung für ihren Einsatz sowohl beim Feuerwehrdienst als auch bei zahlreichen städtischen und anderen Aktivitäten.

Auch Stadtkommandant Heiko Wolpert lobte die Wehr für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Für die Feuerwehr sei es gerade in der heutigen Zeit, die von Schnelligkeit und Sprunghaftigkeit geprägt sei und auch im Bezug auf die Einsätze stets mit neuen Anforderungen aufwarte, besonders wichtig sei, sowohl nach innen als auch nach außen Verlässlichkeit auszustrahlen.

Dazu wolle man unter anderem durch eine abteilungsübergreifende Ausbildung beitragen.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Ehrung von Alois Bischof.

Er wurde für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle der Abteilung Hundheim zum Ehrenmitglied ernannt.



Zum Ehrenmitglied der Feuerwehr Hundheim ernannt wurde Alois Bischof (Zweiter von links). Mit ihm freuten sich (von links) Abteilungscommandant Klaus Ballweg, Stadtkommandant Heiko Wolpert und Hauptamtsleiter Günter Bischof. REPRO: FN

Beim heutigen Teekonzert:

Ein Pianist als Überraschungsgast

BRONNBACH. Das Programm des Teekonzerts mit „Teufelsgeiger“ Florian Meierott am heutigen Donnerstag um 15.30 Uhr im Kloster Bronnbach wird kurzfristig um einen besonderen Gast ergänzt: Pianist Rudi Ramming von der Musikhochschule Würzburg wird Florian Meierott am Klavier begleiten. Ramming ist in Bronnbach bestens bekannt, unter anderem durch sein Engagement beim Förderkreis „Bronnbacher Klassik“. Florian Meierott wird beim Teekonzert Interpretation und Texte gemeinsam übernehmen.

i Karten gibt es noch an der Tageskasse.

Schriftkunde für Anfänger

MAIN-TAUBER-KREIS. Mittels handschriftlicher Quellen (Urkunden, Aktenstiftstücke, Rechnungsunterlagen u.a.) aus dem 16. Jahrhundert erlernt man im VHS-Kurs „Schriftkunde für Anfänger“ das Handwerkzeug, das benötigt wird, um später eigenständig recherchieren zu können. Auf besondere Wünsche der Teilnehmenden wird eingegangen. Beginn des Kurses ist am Montag, 16. März, von 19 bis 20.30 Uhr, im Archiv Bronnbach. Anmeldungen sind bei der Volkshochschule Mittleres Taubertal, Struweg 2, Tauberbischofsheim persönlich, schriftlich sowie per Fax unter 0 93 41 / 41 60 möglich.

i Auskünfte unter Telefon 0 93 41 / 16 91.

NEUBRUNN

Liederabend

BÖTTIGHEIM. Der Gesangverein Böttigheim feiert am Samstag, 21., und Sonntag, 22. März, sein 85-jähriges Stiftungsfest. Die Feierlichkeiten beginnen mit einem Liederabend am Samstag, 21. März, um 20 Uhr bei dem die Gastchöre aus Helmstadt (Melomania), Holzkirchhausen, Uettingen, Külsheim, Reicholzheim und Großrinderfeld mit ihrem gesanglichen Darbietungen zum Jubiläum gratulieren. Das Programm für den Festsonntag, 22. März, sieht folgende Punkte vor: 9 Uhr Gottesdienst in der Kirche, anschließend Totengedenken mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal, danach Festzug der örtlichen Vereine zur Frankenschloßhalle zum Frühschoppen mit musikalischer Unterhaltung durch die Böttigheimer Musikanten. Ab 11 Uhr gibt es Mittagessen und um 14 Uhr findet die Ehrung für langjährige Mitglieder statt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen.

i GEMEINDERATSSITZUNG

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Grünsfeld findet am Dienstag, 17. März, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Grünsfeld statt. Auf der Tagesordnung ist vorgesehen:

- Bekanntgaben.
- Baugesuche; Neubau einer Gaube in Grünsfeld, Pfarrgasse; Information über zwei Bohrungen zur Erschließung von Grundwasser.
- Kommunale Bedarfsplanung für die Betreuungsangebote in den Kindergärten „St. Marien“, Grünsfeld und „St. Margaretha“, Zimmern.
- Bebauungsplan für das Gewerbe- und Dorfgebiet „Bröckle II“, Gemarkung Grünsfeld; Prüfung und Entscheidung über die vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan (§ 3 Absatz 2 BauGB); Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung (§ 10 Absatz 1 BauGB) sowie Erlass von örtlichen Bauvorschriften als Satzung (§ 74 LBO).
- Vergaben: Kanalsanierungsmaßnahmen (Reduzierung Fremdwasserzulauf); Sanierung und Ergänzung von Spielplätzen; Sanierung von Frostschäden, Kanaldeckel und Straßeneinläufen.
- Stellungnahme zur Teilfortschreibung „Photovoltaik“ des Regionalplans Heilbronn-Franken 2020.
- Anfragen der Stadträte.
- Anfragen der Bürger.

JUNIOREN-FUSSBALL

B-Junioren-Kreisliga

Freitag, 13. März, 18.30 Uhr: SV Böttigheim – TSV Assamstadt II (in Unteraltertheim); **Samstag, 14. März, 16 Uhr:** SSV Urphar/Lindelbach – SV Nassig II (15 Uhr, in Bettingen), FC Grünsfeld – SG Eichel/Kreuzwertheim (13 Uhr), TuS Großrinderfeld – VfB Reicholzheim, SV Königshofen – TSV Tauberbischofsheim II.

Beatabend mit „Number Nine“

KÜLSHEIM. Einen Beatabend unter dem Motto „Let us rock tonight“ mit der Band „Number Nine“ veranstaltet der FC Külsheim am Samstag, 21. März, ab 21 Uhr in der Festhalle.

In Külsheim:

Kinder feiern Erstkommunion

KÜLSHEIM. In Külsheim feiern ihre erste heilige Kommunion am Sonntag, 19. April, um 9.30 Uhr: Lina Betzel, Karlotta Bohnet, Olivia Grimm, Nina Imhof, Sina Meixner, Sophia Pahl, Lara Schreglmann, Hanna Zirkelbach, Florian Berberich, Niklas Duda, Justin Düll, Kai-Benedikt Firmbach, Alexej Friedel, Jonas Grein, Joshua Hernold, Leon Imhof, Johannes Pfeuffer, Fabien Reinhart, Enrique Schweizer, Dominik Spengler.

Weißer Sonntag ist in Uissigheim mit Eiersheim und Gamburg am Sonntag, 19. April, um 9.30 Uhr für Melanie Arnold, Juliane Haag, Luisa Knebel, Theresa Pfreundschuh, Carlos Böhrer, Jan Lucas Sperlich, Janik Steinhäuser, Aaron Tomic, Niklas Vorscheider, Christian Winkler (Uissigheim), Carlos Goldschmidt (Eiersheim): Theresa Hübner, Noemi Müller, Selina Müller, Johanna Weiss (Gamburg).

In Hundheim mit Steinbach ist der Weiße Sonntag am 3. Mai um 9.30 Uhr für Julia Ballweg, Jessica Baumann, Kristin Igerst, Julian Bischof, Bastian Münch, Dominik Müssig, Benedikt Pallmert, Nico Pallmert, Kevin Völk (Hundheim) sowie für Ronja Schneider, Ryan Kuch, Karl Wiesmann (Steinbach).

Die Dankandachten der Kommunionkinder finden jeweils um 15 Uhr statt.